

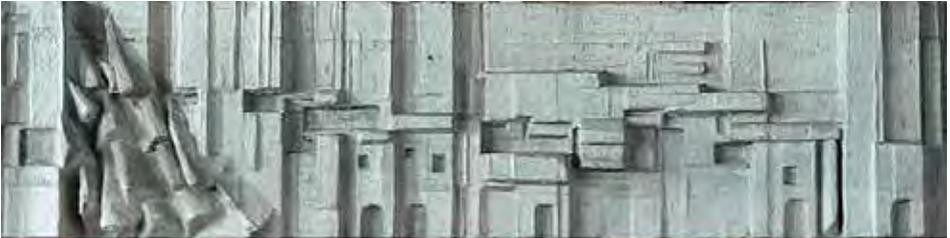


Relief an der Empore in der Lutherkirche

Archiv: Kirchenbauamt Nuernberg

Aus dem Inhalt

Seite 1	Relief der Empore Lutherkirche	Seite 13	Menschen aus unserer Mitte
Seite 2	Kunst in der Lutherkirche	Seite 14	Terminübersicht
Seite 3-4	Auf ein Wort / Monatsspruch August	Seite 15	Geburtstage / Gemeindefürsorge
Seite 6	Gottesdienst Sommerreise	Seite 16	Nachruf Frau Neumann
Seite 7	Gospelkonzert	Seite 18	Bestattungsregelung
Seite 8	Konfirmation 2020	Seite 20	Monatsspruch September
Seite 9	Der Kirchenvorstand berichtet	Seite 21	Kindergarten/ Eine Ära geht zu Ende
Seite 10	Danksagung für Besorgungsdienste	Seite 23	Wichtige Adressen
Seite 11	Gottesdienste im August	Seite 24	Kinderseite
Seite 12	Gottesdienste im September/Oktober		



Ausschnitt aus dem Empore-Relief

Im Jahr 1967/68 entstand unsere Empore mit der neuen Orgel, 100 weiteren Sitzplätzen und dem oben abgebildeten Relief.

Immer wieder rätseln Gemeindemitglieder und Besucher über den Sinn und die Bedeutung des plastischen Reliefs an der Betonbrüstung der Empore. Andere haben sich bereits mit diesem nur wenig verständlichem Relief in der Kirche abgefunden. Die Bedeutung des Reliefs zu erfahren, ist bei auswärtigen Besuchern nach wie vor ungebrochen. Daher möchte ich Ihnen Bedeutung und den Künstler nahe bringen.

Das architektonische Problem war, nach der Errichtung der langen, kahlen Empore-Betonwand mit der seitlich voluminös hervortretenden Orgel ein angepasstes plastisches Gegengewicht zu schaffen. Dabei sollte auf keinen Fall die Einfachheit und die Gestaltung des Kirchenraumes „zerstört“ werden. Die bereits in der Orgel vorhandenen Senkrechten sollten fortlaufend auch in der Brüstung hervortreten.

Es ist keine bestimmte Stadt, sondern es versinnbildlicht unsere Erde, unsere Welt und unser Leben. Das durch senkrechte und waagrechte Elemente betonte Relief wird in der Mitte durch ein Bündel schräger Linien und Formen unterbrochen. Es bleibt dem Betrachter nun überlassen, ob er in diesen Formen

die „Posaunen des Jüngsten Gerichts“, die „Trompeten von Jericho“ erkennt oder die „strahlende Herrlichkeit Gottes“, welche die Finsternis durchdringt. Es ist ganz gleich, für was sich der Betrachter entscheidet. Es deutet immer auf die Macht Gottes hin, welche uns in Herrlichkeit gegenübersteht. Das Relief soll uns daran erinnern, daß am „Jüngsten Tag“ unsere Welt ein Ende hat und wir durch Jesus Christus Erlösung bei Gott finden.

Wenn das Relief dazu beiträgt, dass der Betrachter sich selbst Gedanken über dieses Thema macht, so hat es nicht nur einen architektonischen Zweck erfüllt.

Das Relief wurde vom Nürnberger Künstler, Akadem. Bildhauer und Steinmetz Heinz Leo Weiß (1941-2006) im Jahre 1968 geschaffen, der in Tuchenbach bei Veitsbronn seit 1972 wohnte und 2006 auf dem dortigen Friedhof beigesetzt wurde.

Hans Blendinger, Vertrauensmann

Quelle:
Handschriftliche Aufzeichnungen
des Künstlers

Fotos:
Titelseite und Seite 2
Kirchenbauamt Nürnberg



Liebe Gemeinde,

jetzt im Sommer gehe ich sehr gerne spazieren. Ich beobachte die Wolken, lausche dem Zwitschern der Vögel in den Bäumen und freue mich über die Blumen auf den Wiesen und im Wald. Dabei kann ich mich erholen und komme auf andere Gedanken.

In den letzten Wochen und Monaten sind für viele Menschen die Sorgen gewachsen: Wie geht es weiter mit dem eigenen Geschäft? Werde ich meinen Arbeitsplatz behalten? Bringe ich meine Kinder gut durch das Home-Schooling? Halten meine alten Eltern durch, angesichts der stark eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten? Kommt eine zweite Welle? Überblicke ich noch die aktuellen Bestimmungen bezüglich Corona? Wie geht es weiter mit der Wirtschaft?

In der Bergpredigt ermutigt Jesus seine Zuhörer: „Sorgt euch nicht um euer Leben, was ihr essen und trinken wer-

det; auch nicht um euren Leib, was ihr anziehen werdet. Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht, [...] und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. [...] Und warum sorgt ihr euch um die Kleidung? Schaut die Lilien auf dem Feld an, wie sie wachsen [...] Darum sollt ihr euch nicht sorgen [...] denn euer himmlischer Vater weiß, was ihr alles bedürft.“ (Mt 6,25-34 i.A.) Es ist gut, sich daran erinnern zu lassen.

So wie die Blumen auf dem Feld im „Heute“ leben, so können auch wir dankbar im „Jetzt“ und „Heute“ leben. Statt uns Sorgen um unsere Zukunft zu machen, können wir uns in Gottvertrauen und Gelassenheit üben.



Vieles ist in unserer Gesellschaft und auch in der Kirche aufgrund der Pandemie anders geworden und vieles wird sich noch ändern. Sicher können wir nicht alles überblicken, sondern immer nur einen Schritt nach dem nächsten gehen, um zu sehen, wie sich die Situation weiter entwickelt. Dabei ist es gut, immer mal wieder innezuhalten, sich an den Blumen und Vögeln zu erfreuen und

dabei an die Worte Jesu zu denken, der uns zum Gottvertrauen ermutigt. So können wir neue Kraft schöpfen und Zuversicht gewinnen.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen erholsame sommerliche Tage.

Ihre Pfarrerin
Christiane Assel



Ich danke
dir dafür, dass ich
wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine
Werke; das erkennt
meine Seele.

PSALM 139,14

Monatsspruch AUGUST 2020

Ihr diakonischer Partner am Hasenbuck



• **Dr.-Werr-Heim**

Alten- und Pflegeheim
Ingolstädter Str. 142
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 4 30 1 - 0
Fax: 0911 4 30 1 - 12
E-Mail: dwh@cag-nuernberg.de

• **Ambulanter Pflegedienst** der

Christlichen Arbeitsgemeinschaft e.V.
Sperberstr. 70
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 94464 - 60
Fax: 0911 94464 - 62
E-Mail: apd@cag-nuernberg.de

• **Georg-Schönweiß-Heim**

Alten- und Pflegeheim
Frankenstr. 25
90443 Nürnberg
Tel.: 0911 4 11 03 - 0
Fax: 0911 4 11 03 - 12
E-Mail: gsh@cag-nuernberg.de

• **Käthe-Hirschmann-Heim**

Alten- und Pflegeheim
Schönweißstr. 31
90461 Nürnberg
Tel.: 0911 4 39 74 - 0
Fax: 0911 4 39 74 - 12
E-Mail: khh@cag-nuernberg.de



geborgen wohnen - erfüllt leben

• *Ambulante Pflege* • *Hauswirtschaftliche Unterstützung* • *Kurzzeitpflege*
• *Pflegeheime* • *Seniorenwohnen* • *Betreutes Wohnen* • *Sozialwohnungen*

Christliche Arbeitsgemeinschaft e.V. • www.cag-nuernberg.de

Herzliche Einladung!

In diesen Sommerferien reisen wir durch drei südliche Gemeinden des Prodekanats Süd. Das Motto:

“Wenn einer eine Reise tut”.

Wir beginnen in Gibitzenhof (St. Markus), eine Woche später empfängt uns Worzeldorf (Osterkirche) und am Ziel sind wir in der Gartenstadt (Emmauskirche).

Auf Reiselustige aus den Gemeinden freuen wir uns sehr. Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10.00 Uhr.

9. August: 10.00 Uhr St. Markus / Gibitzenhof
16. August: 10.00 Uhr Osterkirche / Worzeldorf
23. August: 10.00 Uhr Emmauskirche / Gartenstadt

Alle drei Kirchen sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen (Emmaus liegt etwas versteckt. Wie in der Bibel ist hier der Weg am weitesten). Den jeweiligen Weg bitten wir selbst zu organisieren.

Bitte beachten Sie:

Die Gottesdienste in den jeweils anderen beiden Kirchen und in der Lutherkirche (nicht am 16.08.2020) entfallen an den betreffenden Sonntagen.

Ihre Pfarrerinnen

Johanna Robledo, Beate Kimmel-Uhlendorf, Karin Deter

Chor der Emmauskirche

Gospeltrain Konzert

Halleluja, Salvation und Glory

Eintritt frei!

Highlights sind unter anderem Titelsong
„Halleluja“, „Amazing Grace“,
„You Raise Me Up“, „Oh Happy Day“
u.v.a.



www.gospeltrain.org



Herzliche Einladung

Sonntag 20. September 2020,
17.00 Uhr, Lutherkirche

Leitung: Václava Tichá, Piano: Andreas Weiss





Gemeinsame Konfirmandengruppe der Kirchengemeinden St. Markus und Lutherkirche

*„Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen.“
Psalm 37,5*

Der Ausbruch der Corona-Pandemie war ursächlich für die zeitliche Verlegung der im März geplanten Konfirmation in der Lutherkirche und hat bei den Konfirmanden, deren Eltern, Paten und Verwandten großes Verständnis für diese Verschiebung abverlangt. Doch jetzt dürfen wir das große Fest, auf das sich die Konfirmanden vorbereitet und danach gesehnt haben, mit Einschränkungen wieder gemeinsam feiern. Das Heilige Abendmahl muss leider ausbleiben.

Wie bereits im zurückliegenden Jahr, haben unsere drei Konfirmandinnen und der Konfirmand

**Jonathan Abele
Katharina Müller
Larissa Saalbeck
Jasmin Zsold**

ihre Vorbereitung auf diese Konfirmation wieder zusammen mit denen der Kirchengemeinde St. Markus absolviert. Pfarrerin Silvia Wagner hat sie alle wieder intensiv auf diesen feierlichen Tag vorbereitet. An dieser Stelle, sehr verehrte Frau Wagner, vom Kirchenvorstand Lutherkirche ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement, die intensive Vorbereitungsarbeit und die kooperative Zusammenarbeit unserer Kirchengemeinden im Süden.

Wir wünschen Euch, **liebe Konfirmandinnen, lieber Konfirmand**,
eine wunderbare und erinnerungsreiche Konfirmation,
sowie allzeit Glück und viel Erfolg auf Eurem weiteren Lebensweg.
Gottes Segen und Gottes Güte sollen Euch stets begleiten und behüten.

Für den Kirchenvorstand Lutherkirche
Hans Blendinger, Vertrauensmann

Vakante Pfarrstelle der Lutherkirche wird zum 1. Oktober 2020 besetzt

Liebe Gemeinde,

eine alte Redensart da lautet: „Gut Ding will Weile haben!“ oder umgangssprachlich: Was gut werden soll, braucht seine Zeit. Nach drei offiziellen Stellenausschreibungen und mehreren Erinnerungen im Kirchlichen Amtsblatt und inzwischen 1 ½ jähriger Vakanz hat sich ein Interessent beworben. Das Besetzungsrecht für die vakante Pfarrstelle lag dieses Mal beim Landeskirchenrat.

Am 29. Juni 2020 „präsentierte“ die neue Dekanin des Prodekanats Nürnberg Süd, Frau Britta Müller, dem Kirchenvorstand den offiziellen Stellenbewerber, Herrn Pfr. Martin Schewe, bisher Pfarrer in der Kirchengemeinde Kraftshof. Die Vorstellung seiner Person verlief in einer angenehmen, angelegten und informativen Atmosphäre.

Der 53 Jahre alte Pfarrer wird am 01.10.2020 sein Amt in der Lutherkirche antreten. Er will die zukunftsorientierten, die Struktur verändernden Belange im Stadtteil begleiten, pastoralübergreifende Verbindungen halten und vertiefen und mit fröhlichen Gottesdiensten wieder mehr Menschen zum Gottesdienst einladen. Er wird sich persönlich in der nächsten Ausgabe des Lutherboten vorstellen.

Sukzessive Behebung der vorhandenen Sicherheits- und Brandschutzmängel in der Lutherkirche steht bevor

Die im Dezember 2017 von einem Gutachter festgestellten Sicherheits- und Brandschutzmängel können nach langen Überlegungen und Klärung der Finanzierung nun im Herbst 2020 begonnen werden. Eine stufenweise Sanierung ist angesagt, da aufgrund der überalterten Stromleitungen, bestehender Brandschutz- und Sicherheitsmängeln sowie fehlender Nachweise über die Leitungsführungen, aber auch Gründen der Finanzierung nur ein schrittweises Vorgehen möglich ist. Die Zeitdauer der Sanierungsarbeiten kann nicht vorhergesagt werden. Jedenfalls danken wir jetzt schon der neuen Dekanin, Frau Müller, für ihren beherzten Einsatz und ihre vorausschauende Unterstützung in der Sache. Der Kirchenvorstand ist erleichtert, dass nun endlich das Übel angepackt wird. Wir bitten Sie heute schon, liebe Gemeinde, uns mit einer Spende für das kostenintensive, auf ca. 125.000 Euro teuer geschätzte Projekt zu unterstützen. 47 Prozent der Kosten muss die Luthergemeinde beitragen.

Hans Blendinger, KV-Vertrauensmann

Ein kleines Zitat mit großer Aussagekraft machte bereits in der römischen Antike ca. 60 Jahre vor Chr. die Runde. Marcus Tullius Cicero, römischer Politiker, Anwalt, Schriftsteller und Philosoph, der berühmteste Redner Roms, sagte damals schon:

„Keine Schuld ist dringender als die, Danke zu sagen.“

Dies ist auch heute unsere Devise für ein Gemeindemitglied, das sich seit Beginn der Corona-Pandemie für ihre Mitmenschen mit ganzem Herzblut eingesetzt hat. Seit Beginn der Corona-Pandemie hat sich schlagartig die Welt verändert und auch dem Umgang unter den Menschen in unserer Gemeinde enge Grenzen gesetzt. Zusammenkünfte waren nicht mehr möglich. Für ältere Menschen wurde die Pandemie über Nacht zu einem Hochrisiko-Faktor und sie waren plötzlich auf sich alleine gestellt. Kontakte zu den Kindern, Verwandten und Nachbarn waren erheblich eingeschränkt. Die persönlichen Lebensgewohnheiten, bis hin zur Selbstversorgung waren in Frage gestellt - alles deswegen, um sich vor Infektionen zu schützen. Viele waren daher auf nachbarschaftliche oder fremde Hilfe angewiesen.

Frau Feld, unser Gemeindemitglied und auch in der Flüchtlingsbetreuung aktiv, hat sich spontan als „Besorgungsnotdienst für unsere Senioren und Kranken“ zur Verfügung gestellt, um zu helfen, die einhergehende „Not“

betroffener Seniorinnen und Senioren, aber auch der Kranken zu lindern und sie stand bis heute ihre „Frau“. Da die Notwendigkeit und die Inanspruchnahme ihrer Person in den letzten Wochen rückläufig war, hat sich Frau Feld entschieden, ihren aner kennenswerten Dienst an den Menschen hoffentlich für den Rest der Zeit einzustellen.



Frau Feld im Besorgungseinsatz

Wir danken Frau Feld für ihren selbstlosen Einsatz am Menschen, ihr Engagement und die treusorgende Unterstützung unserer betroffenen Gemeindemitglieder und Nachbarn in dieser schwierigen Zeit.

Herzlichen Dank dafür, liebe Frau Feld, alles Gute und bleiben Sie gesund!

Hans Blendinger
KV-Vertrauensmann
im Namen des Kirchenvorstandes



Herzliche Einladung



zu den Gottesdiensten im August 2020

Sonntag, 02.08.	8. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr	Gottesdienst	Lutherkirche	Pfr.'in Assel
Sonntag, 09.08.	9. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr	1. Gottesdienst der Sommerreise Siehe Termin und Einladung Seite 6		St. Markus
Dienstag, 11.08.	Gottesdienst im Dr.-Werr-Heim		Pfr. Eyring
Sonntag, 16.08.	10. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr oder alternativ	Gottesdienst Lutherkirche 2. Gottesdienst der Sommerreise		Prof. Dr. Seubert Osterkirche Worzeldorf
Sonntag, 23.08.	11. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr	Gottesdienst der Sommerreise		Emmaus
Sonntag, 30.08.	12. Sonntag nach Trinitatis		
10.00 Uhr	Gottesdienst	Lutherkirche	Pfr.'in Assel

Gemeindenachmittage im August - September 2020

Die Gemeindenachmittage im August und September sind weiterhin wegen der Corona-Auflagen abgesagt. Wir hoffen, dass ab Oktober 2020 wieder die Möglichkeit besteht, Gemeindenachmittage abzuhalten. Beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen, am Pfarramt und in der Lutherkirche.



Herzliche Einladung



zu den Gottesdiensten im September 2020

- Sonntag, 06.09. 13. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst Lutherkirche Pfr.'in Assel
- Sonntag, 13.09. 14. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst Lutherkirche Prädikant Haßler
- Sonntag, 20.09. 15. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst Lutherkirche mit Verabschiedung von Pfarlerin Assel und Deter Dekanin Müller Pfr.'in Assel Pfr.'in Deter
- Sonntag, 27.09. Konfirmation in der Lutherkirche**
10.00 Uhr Gottesdienst ohne Abendmahl Begrenzte Zulassung von Besuchern Pfr.'in Assel Pfr.'in Wagner

Gottesdienstvorschau Oktober 2020

- Sonntag, 04.10. Erntedankfest**
10.00 Uhr Gottesdienst Lutherkirche Einführung von Pfr. Schewe Dekanin Müller Pfr. Schewe
- Sonntag, 11.10. 18. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst Lutherkirche Pfr. Schewe
- Samstag, 31.10. Reformationsfest**
Zentraler Gottesdienst - Zeit und Ort werden noch frühzeitig bekanntgegeben



Getauft wurde

Der Herr behütet dich vor allem Übel, er behütet deine Seele.

Psalm 139,5

**Fiona Popp
Felix Schlotterbeck
Sabine Schlotterbeck
Mira Groszyk**



Verstorben sind

Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist Du doch, Gott, allzeit meines Herzen Trost und mein Heil.

Psalm 73.26

Dorothea Friedrich	93 Jahre
Monika Gradel	77 Jahre
Irene Lukas	80 Jahre
Ursula Ellner-Ehms	79 Jahre
Luise Neumann	80 Jahre
Inge Meyer	90 Jahre
Oskar Heining	92 Jahre
Berta Ivanova	94 Jahre



Kircheneintritt

Sende dein Licht und deine Wahrheit, das sie mich leiten zu deiner Wohnung.

Psalm 43,3

Eine männliche Person am 28.06.2020



Termine



Herzliche Einladung zu den Terminen im August und September 2020

Termine im August 2020

02.08.2020	10.00 Uhr	Gemeindehilfen-Treff	Paul-Gerhard-Zimmer
03.08.2020	19.30 Uhr	Jugendausschuss	Jugendkeller
04.08.2020	19.00 Uhr	Martin-Stammtisch	Kirchgarten Lutherkirche
08.08.2020	7.15 Uhr	Frauenkreis 30+ Ganztägige Wanderung im Altmühltal Treffpunkt Hauptbahnhof / Infopoint	Frau G. Müller/

Termine im September 2020

07.09.2020	19.30 Uhr	Jugendausschuss	Jugendkeller
08.09.2020	19.00 Uhr	Martin-Stammtisch	Kirchgarten Lutherkirche
18.09.2020		Redaktionsschluss	Pfarramt Lutherbote
20.09.2020	17.00 Uhr	Konzert Lutherkirche Chor „Gospeltrain“ Emmauskirche Seite 7	

Kontaktcafé - Jeden Donnerstag ab 16.30 Uhr im Gemeindehaus!
Ingolstädter Straße 126 (Jugendkeller)

Erreichbarkeit des Pfarramtes

Das Pfarramt ist während der Woche wie folgt besetzt:
Montags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr.
Dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr *

* Nicht in der Zeit vom 07.08 - 18.08.2020 wegen Urlaub.

Im August

Werner Geißler, 77 Jahre
Ursula Auburger, 74 Jahre
Hertha Dittrich, 97 Jahre
Ursula Krieschner, 71 Jahre



Im September

Nelli Kramer, 73 Jahre
Manfred Schneider, 79 Jahre
Ursula Erlbacher-Weiß, 82 Jahre
Hildegard Parusel, 90 Jahre

*In deinen Händen sind meine Zeiten, mein ganzes Leben,
alle Tage, Stunden und Augenblicke.*

Martin Luther

Gemeindehilfen gesucht

Liebe Gemeindeangehörige,

um Ihnen allen rechtzeitig unseren Lutherboten zustellen zu können, suchen wir weiterhin um Ihre geschätzte Unterstützung nach. Seit der letzten Ausschreibung konnten wieder zwei Straßenzüge besetzt werden.

Für die

- Andreas-Hofer-Straße 2-58
- Brixener Straße
- Ingolstädter Straße 127-153, 237-247, 259-273
- Innsbrucker Straße 13 - 37
- Meraner Straße
- Nerzstraße 2-42
- Rieppelstraße

suchen wie nach wie vor jeweils eine(n) Austräger(in) für das Gemeindeblatt.

Ehrenamtliche Austräger werden gebeten, sich im Pfarramt zu melden.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Gruppen und Kreise laden ein

Offener Jugendtreff

Jeden Freitag, 17.00 - 19.30 Uhr
für Kinder von 6 - 14 Jahren
Leitung: Mike Copier

Frauenkreis 30+

Kontakt: Gertraud Müller (Telefon 45 48 16)
Sylvia Arendt (Telefon 4 39 76 24)
Nächster Treff siehe unter „Termine“.

Martinsstammtisch

Am ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr,
im Gemeindesaal
Kontakt: Günther Zimmer
(Telefon 44 29 25)

Hauskreis (14-täglich)

Donnerstag, 20.00 Uhr, bei Angi Kunzmann
Nerzstraße 22, erreichbar über das Pfarramt

Gemeindenachmittag

Ilse Reinl (Telefon 27 87 874) neu ab 1.4.2020
Jeden 2. Mittwoch im Monat
14.30 Uhr - 16.30 Uhr, im Gemeindesaal,
Programm siehe unter „Termine“.

Kinder-Krabbelgruppe

Jeden Mittwoch von 14.00 - 16.00 Uhr
Jugendkeller, Ingolstädter Straße 126/UG
Kontakt: Stefanie Ziegler, Tel.: 0178 / 7823293

Kirchenvorstand

Sitzungstermine siehe unter „Termine“.
Die Sitzungen sind öffentlich.
Ort: Nerzstraße 34, Paul-Gerhardt-Zimmer

Posaunenchor

Montags, Otto Gittel (Telefon 89 38 524)



In memoriam

Die Lutherkirche trauert um
Frau Luise Neumann

* 9. August 1939 † 3. Juni 2020

Frau Neumann war ein treues Gemeindemitglied; die Lutherkirche gehörte selbstverständlich zu ihrem Leben dazu – und umgekehrt, gehörte sie genauso selbstverständlich zur Gemeinde. Sie ist in der Nerzstraße aufgewachsen. Ihr Ehemann Armin zog nach der Hochzeit in ihr Elternhaus mit ein und für Sohn Frank war der Hasenbuck ebenfalls Heimat.

Ihr Engagement war vielfältig, und jede Aufgabe verrichtete sie mit viel Liebe, Hingabe und Pflichtgefühl. Sie war mehrere Jahrzehnte lang im Vorstand des Diakonievereins der Lutherkirche. Der war damals u.a. noch Träger des Kindergartens und für den Kindergarten hat sie sich sehr eingesetzt. Als wir später die Gutscheine für Bedürftige einführten, war ihr auch das ein Herzensanliegen, und sie unterstützte die Aktion großzügig, um bedürftigen Menschen am Hasenbuck eine kleine Weihnachtsfreude machen zu können. Dass der Diakonieverein den jährlichen Trempelmarkt parallel zum Gemeindefest veranstalten konnte, haben wir besonders auch Frau Neumann zu danken, die ihr Wissen, ihre Erfahrung, ihr Engagement, ihre Freude in diese große Aufgabe von Anfang an eingebracht hat. In den letzten Jahren erfüllte sie mit großer Sorgfalt die Aufgabe der Protokollantin im Diakonieverein.

Mehrere Jahrzehnte war sie Gemeindehilfe, Austrägerin des Lutherboten. Sie hatte einen Stoß von über einhundert Stück auszutragen und tat das gern. Sie wusste, dass „Ihre“ Leute sie z.T. schon sehnelichst erwarteten, nicht nur um den Gemeindebrief entgegen zu nehmen, sondern auch für einen kleinen Plausch an der Wohnungstür. Sie nahm sich die Zeit und betrachtete ihre Aufgabe so, wie es der Begriff „Gemeindehilfe“ meint: ein offenes Ohr für die Menschen zu haben und eine helfende Hand auszustrecken. Sie besuchte regelmäßig die Gemeindegottesdienste, die für sie besonders wichtig waren

Mit großer Dankbarkeit behalten wir sie im Gedächtnis unserer Luthergemeinde, denn am 3. Juni 2020 ist sie friedlich eingeschlafen. Wir möchten ihr die Worte aus dem Psalm 73 mitgeben, die sie zur Beerdigung ihres Ehemannes damals ausgewählt hatte und die auch ihre Lebenseinstellung widerspiegeln:

*„Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,
 du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.
 Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachten, so bist du doch, Gott, allezeit meines
 Herzens Trost und mein Teil. Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und
 meine Zuversicht setze auf Gott, den Herrn, dass ich verkündige all dein Tun.“*



Täglich Frisch.



Sie finden uns in der Ingolstädter Straße 53
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bestattungsunternehmen „FRIEDE“ K. Kienhöfer

Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

Ihre Hilfe im Trauerfall

Jederzeit telefonisch erreichbar - Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen dienstbereit. Erd- und Feuerbestattungen im Stadtgebiet Nürnberg/Fürth, tätig in allen Krankenanstalten und Altenheimen. Entsprechend Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten bei der Bestattungsanstalt, Standesamt sowie Versicherungen.

Bestattungsvorsorge bei Lebzeiten.

Bitte rufen Sie **Tel. 64 45 64**



Praxis für Krankengymnastik

Carola Grimm + Miriam Tappich

Behandlungen:

Frankenstrasse 129

90461 Nürnberg

☎ 09 11 / 431 22 431

☎ fax 09 11 / 431 22 444

- > Physiotherapie
- > Manuelle Therapie
- > Brüzger
- > PNF
- > Lymphdrainage
- > Massage
- > Eisbehandlung
- > Wärmebehandlung
- > Heisse Rolle
- > Fussreflexzonentherapie
- > Rückenschule
- > Hausbesuche

Suche 5 Fehler
im Bild!

Jona und der Wal



Gabel, Biene, Leuchtturm, Piratenflagge, Giraffe

Versöhnung – was ist das eigentlich? Der Lieberdichter Jürgen Werth reißt einen weiten Horizont auf: „Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht, ein off'nes Tor in einer Mauer, für die Sonne aufgemacht, wie ein Brief nach langem Schweigen, wie ein unverhoffter Gruß, wie ein Blatt an toten Zweigen, ein ‚Ich-mag-dich-trotzdem-Kuss‘. So ist Versöhnung. So muss der wahre Friede sein. So ist Vergeben und Verzeihn.“ Wenn Streit war, wenn man sich verkracht hat und dicke Luft herrscht, dann atmen beide Konfliktparteien auf, wenn sie sich wieder versöhnt die Hand reichen können. Kleine Kinder sagen dazu, dass nun „wieder alles gut“ ist. Versöhnung – ja, schön wär's! Doch wer macht den ersten Schritt auf den anderen zu?

Der Apostel Paulus staunt darüber, dass der Schöpfer der Welt diesen ersten grundlegenden Schritt auf uns Menschen zugegangen ist. Wir sind nämlich nicht so, wie Gott uns gedacht hat. Deshalb gibt es Kriege und Kleinkriege, leben wir oft unversöhnlich mit unseren Mitmenschen, ja manchmal sogar mit uns selbst. Doch Gott geht friedfertig mit uns um. Paulus hat erkannt, dass Jesus Christus, Gottes Sohn, der Brückenschlag Gottes zu uns ist. Jesus geht uns Unversöhnlichen nach und sagt: „Mit Gott ist alles gut! Er hat euch vergeben.“ Versöhnung mit Gott, das heißt: Ich stehe nicht mehr unter Anklage. Der Zöllner Zachäus klettert vom Baum und der verlorene Sohn kehrt heim zum Vater.

REINHARD ELLSEL



Der Kindergarten „Lutherkirche“ schließt seine Pforte

Am 31. August 2020 schließt der Kindergarten Lutherkirche. Er stand ursprünglich unter der Leitung des Diakonievereins der Lutherkirche. Beim Bau der Lutherkirche im Jahr 1937 war der gemeindliche Kindergarten zunächst bis zum Jahr 1964 in der Kirche untergebracht. Mit dem Neubau des Gemeindehauses im Jahr 1964 war auch die Voraussetzung für die Unterbringung des Kindergartens in diesem Objekt möglich. Seither residierte die Kindertageseinrichtung im Erdgeschoss des Gemeindehauses an der Ingolstädter Straße 126.

Im April 2007 haben sich das Evang-Luth. Dekanat Nürnberg, die Stadtmission und sechs evangelische Kindertagesstätten in Nürnberg-Langwasser und in Altenfurt / Moorenbrunn zu einer gemeinnützigen GmbH (Evang. Kindertagesstätten in Nürnberg - ekin) zusammengeschlossen und so eine zukunftsweisende Basis für die Trägerschaft der gemeindlichen Kitas geschaffen. In den letzten Jahren sind weitere Einrichtungen hinzugekommen; 2009 schloss sich der Diakonieverein Lutherkirche e.V. der neugeschaffenen Trägerschaft an und gab den Kindergarten in neue Hände. Heute befinden sich 21 Kindertagesstätten des Dekanats Nürnberg mit insgesamt ca. 1400 Plätzen in der Trägerschaft von ekin.

Die Entwicklungen der letzten Jahre im Rahmen der Kinderbetreuung und die damit verbundenen ständigen Auflagenverschärfungen für Kindertageseinrichtungen in baulichen, Sicherheits- und Brandschutzbelangen sowie in pädagogischer Sicht machten auch vor dem Kindergarten der Lutherkirche nicht Halt. Sie haben inzwischen ein Ausmaß angenommen, dessen Anforderungen die Kirchengemeinde als Vermieterin der Räume im Rahmen der daraus resultierenden Umbaumaßnahmen finanziell nicht mehr leisten kann. Daher musste das Mietverhältnis zum 31.08.2020 gekündigt werden.

Die Kindertageseinrichtung findet nun übergangsweise im kommunalen Neubau an der Ingolstädter Straße 52 eine neue Bleibe und nennt sich künftig Kindertagesstätte „Arche Noah“.

Die Kirchengemeinde Lutherkirche wünscht den Kindern und ihren Erziehern an neuer Stätte ein schnelles Eingewöhnen und Wohlgefühl, für die neue Ära im Stadtteil alles Gute und eine weiterhin erfolgreiche pädagogische und soziale Arbeit zum Wohle der Kinder.

Hans Blendinger
KV-Vertrauensmann





NÜRNBERG



Rechtzeitige Vorsorge entlastet
Sie und Ihre Angehörigen
0911 231 8508

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Im Trauerfall – Tag und Nacht
0911 221777



www.bestattungsdienst.de



*Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern
in Kirchen und anonyme Bestattungen – wir sind Ihr
kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung
oder Bestattungsvorsorge.*

LIEBSCHER

125 Jahre
GEGR. 1895

*Tradition verpflichtet! Beraten – Dienen – Helfen
Wir sind für Sie da!*

Jederzeit erreichbar:

Telefon 0911 / 26 10 14

www.bi-liebscher.de

Julius-Loßmann-Str. 30 · 90469 Nürnberg



Pfarramt

Nerzstraße 34, 90461 Nürnberg

Telefon 44 40 00; Fax 4 50 13 33;
e-mail: pfarramt.lutherkirche.n@elkb.de
www.lutherkirche-nuernberg.de

Sekretärin

Karin Batke

Bürostunden

Montag, Dienstag, Donnerstag 9-11 Uhr

Pfarrerin

Karin Deter, Tel. 0179 / 42 66 224 u. 0911/ 25 57 55 12
Christiane Assel, Tel. 0171 / 74 40 805 u. 09131 / 40 73 74

Organist

Oliver Schmidt, Telefon 9 40 04 84

Lutherkirche

Südtiroler Platz 20, 90461 Nürnberg

Gemeindehaus

Ingolstädter Straße 126, 90461 Nürnberg

Kirchenvorstand

**Vertrauensmann
Vertreter**

Hans Blendinger, Gerberstraße 6, Telefon 45 53 60
Sylvia Babel, Rieppelstraße 22, Telefon 45 76 41

Kindergarten (bis 31.08.2020)

Ingolstädter Straße 126, Telefon 8 15 79 53
Kindergartenleitung: Daniela Schütz

Jugendkeller

Ingolstädter Straße 126, Telefon 45 25 50/433 12 30
Jugendausschussvorsitz: Waltraud Neuberger-Schnackig

Diakoniestation

Bertha-von-Suttner-Str. 45, 90439 Nbg / EG, Telefon 6609-1080
Diakonie Team Noris gGmbH
Pflegedienstleitung: Marion Kraußner

Konten

**Konto
Gemeinde**

Evangelische Bank
IBAN: DE27 5206 0410 0001 5720 83
BIC: GENODEF1EK1

**Diakonieverein
Konto**

IBAN: DE51 5206 0410 0002 5721 09
BIC: GENODEF1EK1

Telefonseelsorge

Rund um die Uhr Telefon 0800/111 0 111

Frauennotruf

Rund um die Uhr Telefon 0800/116 016

Impressum Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Lutherkirche

V.i.S.d.P. Pfarrerin Karin Deter Gerichtsstand: Nürnberg
Redaktionsteam: Hans Blendinger, Pfr.'in Assel, Gertraud Müller, Karin Batke

Druck & Satz: Druckerei Müller GmbH, Ingolstädter Straße 61 - Auflage: 1800

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 18. September



Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Nürnberg-Lutherkirche

Nerzstraße 34
90461 Nürnberg
Telefon 0911/44 40 00
Fax 0911/45 01 333
pfarramt.lutherkirche.n@elkb.de



Design & Print

color
YOUR life!

Ingolstädter Straße 61 · 90461 Nürnberg
Telefon 0911/53 26 47 · info@muellerprint.de

MINA & Freunde



Müller

MINA & Freunde



Müller